

87-22-57-98
(128.1)



Олимпиада ПУГ
2016

МОСКОВСКИЙ ГОСУДАРСТВЕННЫЙ УНИВЕРСИТЕТ
имени М.В.ЛОМОНОСОВА

Вариант 2

ПИСЬМЕННАЯ РАБОТА

Олимпиада школьников „Токори Воробейки и др.“

по Немецкому языку

Бишовой Полины Сергеевны

фамилия, имя, отчество (в родительном падеже)

Дата

« 15 » марта 2016 года

Подпись участника

91 балл (гербовый угли балл)

Неделю ех... 11. 6/11
Серьезный и (серь)

Олимпиада "Покори Воробьевы Горы 2015/16" (немецкий язык).

Очный тур.

10-11 классы Вариант 2

Лист ответа

БЛОК 1

АУДИРОВАНИЕ

Aufgabe I. Hörverstehen

Zwei Journalisten: Nina und David machen eine Studie über die deutsche Mentalität. Sie stellen Fragen und geben Kommentare.

Hören Sie sich den Text an und setzen sie die fehlenden Wörter bzw. Zahlen in die Lücken ein.

Mentalität

Im Ausland gelten die Deutschen oft als pünktlich, fleißig(1), ordentlich und humorlos. +

Doch wie sehen sich die Deutschen selbst?

Wie sind die Deutschen?

Ehrlich, gewissenhaft, kalt, diszipliniert, strebsam, fleißig, sparsam, höflich, nett, ordentlich, fleißig, auch hilfsbereit,

Die Deutschen versuchen immer alles ganz? genau(2) zu machen, alles ganz präzise zu gestalten. +

Es gibt etwa 80 Millionen(3) Deutsche und die sind natürlich nicht alle gleich. Aber es gibt Unterschiede zwischen verschiedenen Kulturen, die zu Problemen führen können. Kommunikationsexperte Wolfgang Jokusch bereit (4) Mitarbeiter aus anderen Ländern auf die Arbeit in Deutschland vor(4). +

Herr Jokusch, Sie kennen die Deutschen ganz gut, - habe ich gehört. Wie sind wir Deutschen denn? Das kommt darauf an, wenn man fragt. Viele halten uns zum Beispiel für die besonders Pünktlichen heute, ja. +

Was ist denn typisch deutsch? Es gibt doch schon was. Ja. Ich glaube, was ganz typisch deutsch ist, ist unsere direkte Kommunikation. Die Deutschen lieben es, auf den Punkt zu kommen(5). +

Was ist denn typisch deutsch? Es gibt doch schon was.

Ja. Ich glaube, was ganz typisch deutsch ist, ist unsere direkte Kommunikation. Die Deutschen lieben es, auf den Punkt zu kommen(5). +

Fleiß hat sicherlich auch einen hohen Stellenwert für die Deutschen. Man kann Kulturen danach vergleichen(6), ob sie sich eher über Leistung orientieren und Wettbewerb oder auf der anderen Seite Harmonie. +

Oft sagt man, die Deutschen halten sich an Regeln und Verbote, wie auf diesen Schildern.

Heute sollen David und Nina ein Paar neue Regeln finden für typische Bewohner Deutschlands: die Gartenzwerge.

Eine Regel für meinen kleinen Zwerg.

„Du sollst niemals intolerant gegenüber (7) anderen Gartenzwerge sein“ . +

Du musst anfangen, laut zu singen, wenn dich irgendetwas nervt.

Du musst gar nix.

Du musst das Leben(8) mehr genießen. +

Du musst freundlich sein, wenn du möchtest, dass auch andere(9) zu dir freundlich sind. +

Die Deutschen sagen über die Deutschen, dass sie ordentlich, diszipliniert und genau sind. Sie haben viele Regeln, und sind oft sehr direkt, wenn(10) sie Ihre Meinung sagen. +

Блок 1: 205.

БЛОК 2

Лексико-грамматический тест.

Aufgabe 1. Füllen Sie die Lücken aus.

Um halb acht verließen... (1) meine Eltern mit dem Benjamin die Wohnung. An einem
straßenseitigen... (2) Fenster wartete ich, dass... (3) sie ins Auto gestiegen und um die Straßenecke
gebogen sind... (4). Dann rief ich mein en... (5) Freund an. Zwanzig Minuten später war er da.
Ich hatte unser e... (6) zwei Plastikeimer, zwei Taschenlampen und zwei Paar Gummihandschuhe
bereitgestellt. Weil in allen Häusern noch Lärm und Leben war, auch noch ein Paar Kinder in den...
(7) Höfen spielten, setzten wir sich... (8) auf dem... (9) Balkon und erzählten uns ein bisschen aus
unseren Leben. Es wurde dämmerig, die Kinder wurden... (10) in die Häuser gerufen, es wurde
dunkel, aus den offenen Fenstern kam TV-Lärm.

+
+ +
+ +
+
+
- -
+

Block 2: 85.

Очный тур.

10-11 классы

Вариант 2

БЛОК 3

Составление связного текста по смыслу.

Aufgabe 1. Ordnen Sie die Sätze in der richtigen Reihenfolge im Text an.

Wie bewegt sich die Luft im Freien?

- A. In der Höhe kühlt sich die Luft dann wieder ab und sinkt in die Tiefe.
- B. Die nachfolgende Kaltluft zwingt die warme Luft, immer höher und höher zu steigen. Diese kalte Luft erwärmt sich nun auch und steigt ebenfalls hoch.
- C. Manchmal aber auch, zum Glück jedoch nur selten, bewegt sich die Luft sehr, sehr schnell; wir haben dann einen Orkan.
- D. Dafür kommt wieder mehr kalte Luft nachgeströmt.
- E. Und dann erwärmt das warme Land und das warme Wasser die Luft genauso wie eine brennende Glühbirne die Luft um sich herum erwärmt.
- F. Die scheinende Sonne wärmt das Land.
- G. Manchmal bewegt sich die Luft langsam. Es weht dann eine sanfte Brise.
- H. Sie erwärmt aber auch die Ozeane und die Seen, die Flüsse und die Ströme.
- I. Die Luft bewegt sich also ständig in einem Kreislauf.
- J. Die erwärmte Luft beginnt hochzusteigen. Kalte Luft von fernen Gebieten strömt als Folge davon in Richtung des warmen Landes und des warmen Wassers.

1	F	+
2	H	+
3	E	+
4	J	+
5	B	+
6	D	+
7	A	+
8	I	+
9	G	+
10	C	+

Блок 3 : 10б.

БЛОК 4

Jetzt möchte ich ein Referat über die Bildung im Bundesland Saarland vorstellen. In meinem Referat werde ich die Verteilung von Auszubildenden für das Jahr 2014 beschreiben und die Gründe dafür analysieren.

Die Situation am Arbeitsmarkt ändert sich jedes Jahr, und nicht die letzte Rolle spielen dabei die Vorziehungen der Auszubildenden: Welche Berufe sind bei ihnen in diesem Jahr beliebter? Jetzt schlage ich euch vor, auf die Tabelle, die auf den Hand-outs dargestellt ist, zu sehen.

rekr.

Der populärste Zweig war "Industrie und Handel": 57,1% der Azubis haben diese Richtung ausgewählt. Auf dem zweiten Platz befindet sich der Zweig "Handwerk" mit 30,7%. Danach kommt ihr "Freie Berufe" sehen: Dieser Zweig beträgt 7,8%. Ganz wenig von Auszubildenden haben ✓ für Landwirtschaft (2,2%), öffentlichen Dienst (1,5%) und Hauswirtschaft (0,7%) entschieden.

rekr.
rekr.-ip

Was die Gründen betrifft, werde ich versuchen, die Situation im Bereich der Bildung

up

Aus meiner eigenen Sicht zu erklären.
Die Beliebtheit des Zweiges "Industrie und Handel" kann man ziemlich einfach be-
gründen; In Saarland ist die Kohlindustrie
gut entwickelt, deshalb ist es nicht erstaun-
lich, dass die jungen Leute die Geld ver-
dienen wollen, diesen Zweig auswählten. Handel
ist auch sehr verbreitet, weil es ziemlich
praktisch ist, eigenes Geschäft zu führen.
"Handwerk" steht auch meines Erachtens
auf dem zweiten Platz aus folgender
Grund: Man kann mit solcher Ausbildung
mithilfe eines Hobbys Geld verdienen.

opp.

TP.

Hauswirtschaft ist im Gegensatz der impo-
pularste Zweig, weil in der modernen
Welt auch bei Frauen ein unbeliebter Wahl
ist, Hauswirtschaft zu führen. Die nied-
rigen Zahlen von Azubis, die den Zweig
"Öffentlicher Dienst" ausgewählt haben,

nekr.

nekr.-TP.

kann ich auch ~~erlä~~ erklären: Zurzeit gibt
es schon zu viel Menschen, die sich damit
beschäftigen, deshalb ist die Konkurrenz un-
begründet hoch.

opp.

TP.

nekr.

Zusammenfassend möchte ich sagen, dass man
beim Wahl der Ausbildungsrichtung ^{richtig}
die Arbeitssituation und eigene Kenntnisse
und Fähigkeiten einschätzen sollte.

nekr.-TP.

nekr.

Alexandra E.B. 07/1-
Carpentier C.C.

Geographie: 305.

Uroce: 535.

Azab. yanoTMOCTB: 235

Bero: 20+8+10+53=915

Черновик

Блок 1.

- 1) fleißig.
- 2) ganz genau
- 3) 80 Millionen
- 4) bereitet... vor
- 5) am dem Punkt zu kommen
- 6) vergleichen
- 7) gegenüber
- 8) das Leben
- 9) auch andere
- 10) wenn

Блок 2.

- | | |
|---------|-------------------|
| 1) en | 6) e |
| 2) en | 7) en |
| 3) dass | 8) sich |
| 4) stud | 9) dem |
| 5) en | 10) en |

Блок 3

- | | |
|------|-------------------|
| 1) F | 6) A D |
| 2) H | 7) D A |
| 3) E | 8) I |
| 4) J | 9) G |
| 5) B | 10) C |

Jetzt möchte ich ein Referat über die Bildung im Bundesland Saarland vorstellen. In meinem Referat werde ich die

Verteilung von Auszubildenden ~~zu den wichtigsten~~
~~den Industriezweigen Saarlands~~ für das Jahr 2014 beschreiben und die Gründe dafür analysieren. 36 W ~~und~~ ^{etwa}

Der populärste Zweig war ~~in diesem Jahr~~ "Industrie und Handel": 57,1 Prozent der Azubis haben diese Richtung ausgewählt.

Auf dem zweiten Platz befindet sich der Zweig "Handwerk" mit 30,7 Prozent der Auszubildenden. Danach können wir

~~den~~ Zweig "Freie Berufe" sehen. In dieser Ganz wenig Zweig beträgt 7,8 Prozent. ~~Ganz wenig~~ von Auszubildenden haben für folgende

~~Richtungen~~ ~~Berufe~~ entschieden: Landwirtschaft (2,2%), öffentliche Dienst (1,5%) und Hauswirtschaft (0,7%) ~~entschieden~~ ~~60 W~~.

Was die Gründe betrifft, werde ich versuchen, die ~~Bildungs~~ Situation im Bereich der Bildung aus meiner eigenen Sicht zu erklären. Die Beliebtheit von Zweig "Industrie und

~~Wir~~ ~~bet~~ ~~selbst~~ ~~betunden~~ ~~sich~~ ~~jetzt~~ ~~im~~ ~~Bildungs-~~ ~~Fieber~~
~~und~~ ~~versuchen~~, ~~etwas~~ ~~richtiger~~ Die Situation
 am Arbeitsmarkt ändert sich jedes Jahr und
 nicht die letzte Rolle spielen dabei die
 Vorrichtungen der Auszubildenden; Welche Berufe
 sind bei Ihnen in diesem Jahr
~~po~~ ~~betrieben~~. Jetzt sollage ich ~~eben~~ vor, auf
 die Tabelle, ~~für~~ ~~das~~ ~~Jahr~~ ~~Zeit~~ ~~er~~ ~~sehen~~.
~~aus~~ die ~~aus~~ dem ~~Hand-~~ ~~outs~~ ~~dargestellt~~
 ist, ~~selbst~~ ~~2~~ W.

Handel ~~ist~~ kann man ziemlich einfach ~~und~~
~~das~~ begründen: In Saarland ist die Kohlen-
 industrie ~~so~~ ~~gut~~ ~~entwickelt~~, deshalb ist es
 nicht ~~erstaunlich~~, dass die jungen Leute,
 die ~~jetzt~~ Geld verdienen ~~wollen~~,
 diesem ~~Zweig~~ auswählen. Handel ist jetzt
 auch sehr ~~verbreitet~~, ~~das~~ weil es ziemlich
 prächtig ist eigenes Geschäft zu führen.
 Handwerk ~~selbst~~ ~~betrieben~~ meines Erachtens auf dem
 zweiten ~~Platz~~ ~~aus~~ ~~folgender~~ ~~Grund~~, ~~das~~ $\frac{198}{93}$
 man ~~kann~~ ~~mit~~ ~~solcher~~ ~~Ausbildung~~ ~~solcher~~ ~~Ausbildung~~ ~~Geld~~ ~~mithilfe~~
~~das~~ eines ~~Wohls~~ verdienen ~~immer~~ - $\frac{198}{93}$
 Hauswirtschaft ist ~~aber~~ ~~der~~ ~~unpopulärste~~ ~~Zweig~~,
 deshalb in der ~~modernen~~ ~~Welt~~ ist es auch
 bei Frauen ein unbeliebter ~~Wahl~~, Hauswirtschaft

zu führen. Die niedrigen Zahlen von
 Arbeits, die den Zweig "Ökonomischer Dienst" ausge-
 wählt haben, ~~ist~~ ^{kann ich} auch erklären: Zuerst gibt es
 zu viel Menschen, die damit beschäftigt
 sind, deshalb ist die Konkurrenz
 unbegründet hoch. 54 W.

~~Abschließend~~ möchte ich ^{Zusammenfassend} ~~zum Schluss meines~~
~~Referats~~ möchte ich sagen, dass ^{man} ~~bestimmte~~
 Wahl der ~~Ausrichtungs~~ Ausbildungsrichtung gut
 die Arbeitssituation ~~ist~~ und eigene Kenntnisse
 und Fähigkeiten einschätzen sollte. 20 W.

$$\begin{aligned} & \underline{36} + \underline{60} + 42 + 93 + \underline{54} + \underline{20} = \\ & = 90 + 80 + 135 = 170 + 135 = 305. \\ & -5 \quad -5 \quad -2 \quad \cancel{1} \end{aligned}$$